

# KONZERN- ZWISCHENMITTEILUNG

Gemäß § 37x WpHG in der zweiten Hälfte  
des Geschäftsjahres 2014

## GUTES DRITTES QUARTAL DURCH BETEILIGUNGSVERÄUSSERUNG

Den Ertrag aus der Veräußerung der Ballistik-Gruppe und der Abgabe von TUZZI im dritten Quartal erwarten wir bei 53 Mio. EUR bzw. 8 EUR pro Aktie.

Die Umsatzerlöse für den Zeitraum von Juli bis September betragen im veränderten Konsolidierungskreis 93,5 Mio. EUR (i. Vj. 110,2 Mio. EUR). In den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres erlösten wir 307,5 Mio. EUR (i. Vj. 313,5 Mio. EUR). Auf die fortgeführten Geschäftsbereiche entfallen hiervon 271,3 Mio. EUR nach 265,5 Mio. EUR auf vergleichbarer Vorjahresbasis.

Die Segmenterlöse von **engineered products** im dritten Quartal belaufen sich auf 68,4 Mio. EUR (i. Vj. 81,2 Mio. EUR). Hiervon entfallen 4,0 Mio. EUR (i. Vj. 15,7 Mio. EUR) auf die Ballistik-Gruppe. Bei vergleichbarem Konsolidierungskreis ergibt sich ein Rückgang um 1,7 %. Für das laufende Geschäftsjahr betragen die Umsätze 225,1 Mio. EUR (i. Vj. 229,6 Mio. EUR), bei vergleichbarem Konsolidierungskreis 194,8 Mio. EUR nach 196,1 Mio. EUR im Vorjahr.

Im Segment **automotive components** konnten wir beim Umsatz deutlich zulegen. Die Erlöse betragen 25,0 Mio. EUR nach 23,1 Mio. EUR im Vorjahresquartal. Dies entspricht einem Anstieg um 8,2 %. Für die ersten neun Monate des laufenden Geschäftsjahres erwirtschaftete das Segment Umsatzerlöse in Höhe von 74,2 Mio. EUR (i. Vj. 68,8 Mio. EUR).

Von Januar bis September 2014 steuerte das Segment **classical textiles** Umsatzerlöse in Höhe von 5,9 Mio. EUR (i. Vj. 14,6 Mio. EUR) bei. Nach der Abgabe von TUZZI fielen im dritten Quartal 2014 keine Umsatzerlöse mehr an.

Für den Zeitraum von Januar bis September 2014 beträgt das Betriebsergebnis im Konzern 5,6 Mio. EUR (i. Vj. 4,6 Mio. EUR). Hiervon entfallen auf die fortgeführten Geschäftsbereiche 2,8 Mio. EUR (i. Vj. 0,5 Mio. EUR).

Das Quartalsergebnis von **engineered products** beträgt 2,9 Mio. EUR (i. Vj. 5,4 Mio. EUR). Bis Ende September ergibt sich ein Betrag von 11,0 Mio. EUR nach 13,0 Mio. EUR für den vergleichbaren Vorjahreszeitraum.

Das Segment **automotive components** weist für das dritte Quartal ein positives (i. Vj. negatives) Ergebnis von 0,1 Mio. EUR (i. Vj. 3,4 Mio. EUR) aus. Im Vorjahresergebnis waren einmalige Aufwendungen aufgrund von Restrukturierungsmaßnahmen enthalten. Bis Ende September beläuft sich das Segmentergebnis auf -2,6 Mio. EUR (i. Vj. -5,7 Mio. EUR).

Bei **classical textiles** ergibt sich ein Verlust in Höhe von 4,9 Mio. EUR (i. Vj. 2,5 Mio. EUR).

Im dritten Quartal wurden im Konzern 4,6 Mio. EUR (i. Vj. 5,2 Mio. EUR) in Sachanlagen investiert. Bis Ende September belaufen sich die Sachinvestitionen auf 18,3 Mio. EUR (i. Vj. 15,2 Mio. EUR).

Die Nettofinanzverbindlichkeiten konnten zum 30. September auf 41,2 Mio. EUR (i. Vj. 53,5 Mio. EUR) reduziert werden. Die dabei nicht berücksichtigte verbliebene Kaufpreisforderung aus der Veräußerung der Ballistik-Gruppe in Höhe von 43,0 Mio. EUR werden wir spätestens im Geschäftsjahr 2015 vereinnahmen.

Das Wertpapierportfolio valutiert am Quartalsstichtag mit 41,8 Mio. EUR (i. Vj. 44,9 Mio. EUR).

Der Konzern beschäftigte zum 30. September 2.626 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (i. Vj. 3.096).

Wir rechnen für das laufende Geschäftsjahr mit Umsätzen in Höhe von 390 Mio. EUR auf Basis des veränderten Konsolidierungskreises. Das um Einmaleffekte bereinigte Betriebsergebnis sehen wir im positiven Bereich.

Für alle geplanten Investitionen sowie mögliche Akquisitionen haben die uns finanzierenden Banken Kreditlinien eingeräumt, sodass die Versorgung mit ausreichend Liquidität jederzeit sichergestellt ist.

Fulda, November 2014

KAP Beteiligungs-AG  
Der Vorstand